

RX400 MedX



Die USB-Ergänzung für Ihr Patienten-Portal – schnell, einfach & sicher

Sichern Sie auch große hochauflösende Studien in voller Auflösung mit einem Knopfdruck. Ihre Patienten erhalten einen modernen, schreibgeschützten RX400 USB-Stick, produziert mit dem RX400 MedX Patienten-USB-System. Die USB-Sticks können als Alternative zum Portal oder zur Patienten-CD ausgegeben werden – allerdings mit entscheidenden Vorteilen, wie deutlich höherer Kapazität, besserer Schreib-/Lese Geschwindigkeit und Kompatibilität, da kein CD/DVD-Laufwerk benötigt wird, um die Daten auszulesen.

Funktionsweise

Das RX400 MedX System ist ein kompaktes, voll integriertes Desktop-System mit integriertem Computer, 4 Front-USB-Ports, Etikettendrucker und Touch Screen. Das System ist zusätzlich mit einem internen CD/DVD-Laufwerk ausgestattet, um vorhandene Patienten-CDs bequem in Ihr PACS zu importieren. Der RX400 kann direkt als DICOM-Knoten angesteuert werden und mehrere AE Title Konfigurationen verwalten. Alternativ kann er über viele bestehende DICOM-Lösungen parallel zu einem Patienten-CD-Roboter und Portalen genutzt werden. So lässt sich der RX400 schnell in Ihre bestehenden Arbeitsabläufe integrieren. Patienten-Sticks werden genauso einfach und sogar schneller produziert als die bereits verwendeten Patienten-CDs mit dem Vorteil, dass die Daten noch schneller verfügbar sind und dass hohe Speichervolumen das Speichern mehrerer Studien ermöglicht.

Die Rimage Patienten-USB-Sticks sind automatisch schreibgeschützt, wodurch sie gegen Malware geschützt sind. Der integrierte Drucker druckt das Patientenlabel, sobald der beschriebene Stick abgezogen wird. Somit ist keine Verwechslung der USB-Sticks möglich.

Warum Patienten-USB-Sticks?

Mit den Rimage Patienten-Sticks verbessern wir die Datensicherheit durch unveränderbare Daten. Dies erreichen wir durch WORM-Technologie (Write Once, Read Many). Dieses Verfahren bietet höchste Sicherheit gegen Malware, da die USB-Sticks nur vom Rimage RX400 MedX System beschrieben werden können. Das Lesen der USB-Sticks kann an jedem PC erfolgen. Allerdings können dort keine Daten geschrieben, verändert oder gelöscht werden.

Auf Multi-Session-TopLine-USB-Sticks kann der Rimage RX400 weitere Daten zu den bereits existenten Daten hinzuzufügen und den USB-Stick anschließend wieder mit einem Schreibschutz auf Basis der WORM-Technologie schützen. Rimage WORM-USB-Sticks bieten gegenüber handelsüblichen USB-Sticks einige Vorteile: WORM-Schreibschutz, erhöhte Haltbarkeit, hohe Performance, klare Erkennbarkeit als sicherer Medizinstick.

2 WORM schreibgeschützte USB-Stick-Typen:

Rimage „TopLine“ Patienten-USB-Stick (16 GB & 64 GB) – Folgeuntersuchungen ergänzbar

USB-Version: 3.1
 Multi-Session Feature
 Anschluss: USB A
 Max. Lese-/Schreibgeschwindigkeit: 400/200 MB/s
 Sequenzielles Lesen/Schreiben: 40/30 MB/s
 Datenhaltbarkeit: bis zu 10 Jahren
 Speicherkapazität: 16 GB oder 64 GB

Rimage „BaseLinePro“ Patienten-USB-Stick (16 GB) – einmal beschreibbar

USB-Version: 3.1
 Single-Session Feature
 Anschluss: USB A
 Max. Lese-/Schreibgeschwindigkeit: 400/200 MB/s
 Sequenzielles Lesen/Schreiben: 40/30 MB/s
 Datenhaltbarkeit: bis zu 3 Jahren
 Speicherkapazität: 16 GB



Vorteile für Krankenhäuser und Praxen

Vereinfachte Abläufe

Der integrierte Touchscreen zeigt alle Studien in der Warteschlange, von jeder angeschlossenen Modalität. Über den Touchscreen können Sie auswählen, welche Studie Sie auf dem USB-Stick speichern möchten. Durch die hohe Schreibgeschwindigkeit dauert das Bespielen mit einer Studie von z. B. 700 MB nur ca. 30 Sekunden. So können Sie die benötigten Medien vor Ort erstellen, sobald ein Patient an der Rezeption erscheint.

Sicherheit

Der RX400 sollte ausschließlich mit Rimage USB-Sticks verwendet werden, da diese über spezielle Sicherheitsmerkmale wie WORM-Schreibschutz verfügen. Dieser garantiert, dass keine weiteren Dateien, die Malware, wie Viren oder andere Bedrohungen enthalten können, auf dem Stick gespeichert werden und dadurch in hochsensible Netzwerke gelangen. Nur das RX400-System kann den Schreibschutz aufheben, neue Daten hinzufügen und den Schreibschutz anschließend wieder aktivieren. Dies minimiert Risiken und bietet einen zusätzlichen Schutz Ihrer IT-Umgebung. Der integrierte Thermodrucker druckt automatisch ein haltbares Patientenetikett, sobald Sie einen beschriebenen und verifizierten Patienten-USB-Stick abziehen. So werden Verwechslungen vermieden.

Über das optionale „Generic USB“ Add-On kann das System alternativ auch normale USB-Sticks bespielen. Dies sollte aber nur für reine Patienten-Kopien genutzt werden, die nicht mehr von Ärzten eingelesen werden, da diese Sticks über keinen WORM-Schutz verfügen

Zuverlässiger Arbeitsablauf

Da der RX400 keine beweglichen und mechanischen Teile enthält, ist er sehr servicefreundlich und wartungsarm. Die eingebaute, mit einem Schlüssel leicht austauschbare SSD enthält Ihre Gerätekonfigurationsdaten und Ihre lokal verwendeten Studiendaten. Dadurch können Sie bei Bedarf ein Austauschgerät anfordern und einfach die vorhandene SSD im neuen Gerät verwenden. In diesem Fall werden Ihre sensiblen Patientendaten Ihre Arbeitsumgebung nie verlassen.

Service-Optionen

Für das RX400 MedX System bieten wir zwei verschiedene Arten von Wartungsverträgen an, um den Bedürfnissen unserer Kunden in Bezug auf Leistung und Budget bestmöglich gerecht zu werden.

Send-in Service

Der Kunde schickt das RX400 MedX System auf eigene Kosten ein. Wenn das System im Servicelager eintrifft, wird das Serviceteam das System so schnell wie möglich reparieren. Nach der Reparatur wird das System an den Kunden zurückgeschickt, wobei Rimage die Kosten für Reparatur und Rücktransport übernimmt.

Fast-Track Service

Rimage schickt dem Kunden am nächsten Werktag ein Ersatzgerät zu. Wenn das System beim Kunden eintrifft, sendet er das defekte Gerät mit dem beiliegenden Rücksendetikett zurück.

Zuverlässiger Support

Rimage bietet direkt oder über lokale Servicepartner einen schnellen und kostengünstigen Support mit verschiedenen Serviceverträgen, passend zu Ihren Anforderungen.

Einfache Integration

Der RX400 MedX kann ohne Zusatzsoftware, so einfach wie ein Drucker, direkt als DICOM-Knoten genutzt werden. Zusätzlich wird er von diversen DICOM-Patienten-CD/USB-/Portal-Lösungen unterstützt und nutzt deren erweiterte Funktionen.

USB-Technologie

USB-Sticks können in jedem PC gelesen werden und sind so eine moderne und zukunftssichere Alternative zur Patienten-CD und das perfekte Add-On zu Portalen, da diese nicht jeder Patient nutzen kann oder will. Durch eine Rimage exklusive ID können die USB-Sticks einfach in eine Whitelist eingetragen werden. So können sie auch an PCs geöffnet werden, bei denen die Verwendung anderer USB-Sticks gesperrt ist.

Vorteile für Patienten

Alle Studien an einem Ort

Durch die Möglichkeit, Ihren USB-Stick wiederzuverwenden, können Sie alle medizinischen Daten auf einem einzigen Datenträger aufbewahren. Dies ermöglicht es Ärzten, mehrere Studien des Patienten zu vergleichen und Krankheitsverläufe besser zu diagnostizieren.

Kürzere Wartezeiten

Der RX400 MedX stellt einen USB-Stick mit einer typischen Studie in etwa 30 Sekunden bereit, so dass die Patienten nicht lange auf ihren personalisierten USB-Stick warten müssen.

Datenschutz und Sicherheit

Mit dem RX400 fügen wir eine neue Sicherheitsebene für Patientendaten für physische Datenträger hinzu. Ihre persönlichen medizinischen Daten können verschlüsselt werden, so dass es im Falle eines Verlustes nahezu unmöglich ist, auf sensible Patientendaten und -unterlagen zuzugreifen. Diese Funktion muss jedoch von Ihrer jeweiligen DICOM-Software unterstützt werden.

Durch den WORM-Schreibschutz kann keine Malware von einem infizierten Privat-PC auf den USB-Stick übertragen werden.

Rimage EMEA GmbH
Mainzer Str. 131
65187 Wiesbaden
Deutschland
+49 611 927770
sales@rimage.eu
rimage-emea.eu

